

JESTETTEN-ALTENBURG vor 4 Stunden

Der Musikverein Altenburg erfreut seine Mitglieder mit einem musikalischen Gruß zum Vatertag

Eine kleine Formation des Musikvereins Altenburg hat die Mitglieder besucht und vor deren Wohnhäusern Ständchen gespielt.



Eine kleine Formation des Musikvereins Altenburg zog von Haus zu Haus und erfreute Mitglieder des Vereins sowie Nachbarn und Freunde zum Vatertag. Vorn, von links: Sarah Raif (Tuba), Mareike Raif (Querflöte), Heike Raif (Saxophon) sowie Bernd Wipf (Trompete), im Hintergrund Patricia Danner (Querflöte). | Bild: Alex Danner

VON INGRID PLOSS

Seit Monaten ist die Kultur wegen der Corona-Pandemie lahm gelegt – und so warten auch die Musikvereine in der Region sehnsüchtig darauf, ihre Arbeit mit Proben und Auftritten wieder aufnehmen zu können. So geht es auch dem Musikverein Altenburg. Um das Vereinsleben wenigstens ein wenig aufrecht zu erhalten, ließ sich die Vorsitzende Heike Raif einiges einfallen: Kleine Formationen im Freien musizierten zu verschiedensten Anlässen; Spielabende via Internet verkürzten die lange Wartezeit auf ein Wiedersehen im Verein.

Das könnte Sie auch interessieren**JESTETTEN**



Sophie Vetter ist neue Kassierein beim Musikverein Altenburg



KLETTGAU

Panne mit Schwedenofen: Herausfallende Glut setzt Zimmer in Brand

Anstelle des üblichen Muttertagskonzerts hatte Raif organisiert, im fast familiären Rahmen (Mareike Raif an der Querflöte, Sarah Raif an der Tuba, Heike Raif am Saxophon sowie Bernd Wipf an der Trompete) alle Vereinsmitglieder zu Hause im Freien zu besuchen und mit ihnen gemeinsam aus dem Marschbuch etwas vorzumusizieren. Das alles fand nach den Regeln der Corona-Verordnung mit Abstand statt.

Verschiebung

Da einige Tage vor dieser Aktion ausgerechnet ein Mitglied des Quartetts in Quarantäne musste, wurde kurzerhand umgeplant. Somit kamen statt der Mütter zum Muttertag die Väter in den Genuss, zum Vatertag einen musikalischen Gruß zu erhalten. Auch Nachbarn und Freunde konnten diese Freude teilen und mithören. „Wir mussten uns einfach mal wieder präsentieren und zeigen, dass es uns noch gibt“, erklärte Heike Raif. „Es wurden die Instrumente endlich wieder ausgepackt und im Vorfeld sogar geübt“, sagt sie augenzwinkernd.

Die Stücke

Sowohl Musiker als auch Zuhörer genossen diese musikalische Abwechslung. „Wir spielten sechs Mal ‚Auf der Vogelwiese‘, drei Mal ‚Gruß an Kiel‘, sechs Mal ‚La vita è bella‘, zwei Mal ‚Slavonicka-Polka‘ und nebenbei noch zwei Mal ‚Happy Birthday‘, berichtete Heike Raif und lachte. „Diese Stücke dürften nun sitzen.“ Die Vorsitzende bedankt sich herzlich bei allen Musikern, die diesen Tag zum vollen Erfolg werden ließen. „Endlich alle wiederzusehen und gemeinsam zu musizieren, war einfach schön“, lautet das Fazit von Heike Raif.

KREIS WALDSHUT

Wenn ein Pfarrer dem närrischen Geist die Kirchenpforte öffnet

BLUMBERG

Die Musikschule Blumberg meldet ein Novum: 27 Eleven meistern das Jungmusiker-Leistungsabzeichen erstmals online
